

Studie BEST RECRUITERS Österreich 2020/21:

New Normal = New Challenge: So krisenfest sind Österreichs RecruiterInnen

- Recruiting-Qualität in Österreich trotz Covid-19 auf anhaltend professionellem Niveau
- 20 Prozent kommunizieren Möglichkeit zum Home-Office
- 46 Prozent informieren auf Nachfrage über Remote-Working-Konditionen
- Top-Recruiter: BDO vor Euresst und Deloitte

Wien, 25. November 2020

Trotz der Herausforderungen durch die Covid-19-Pandemie bleibt die Recruiting-Qualität der österreichischen Arbeitgeber auf anhaltend professionellen Niveau. Das zeigen die Ergebnisse der BEST-RECRUITERS-Studie. Im Zuge der Studie wurde in diesem Jahr zum elften Mal die Recruiting-Leistung österreichischer Arbeitgeber untersucht, die daraus resultierenden Ergebnisse identifizieren Ansatzpunkte zur Optimierung und Weiterentwicklung der Recruiting-Qualität.

Auf die plötzlich geänderten Rahmenbedingungen haben Österreichs RecruiterInnen vielerorts rasch und flexibel reagiert – erreichten die getesteten Arbeitgeber im vorigen Jahr durchschnittlich 53 Prozent der möglichen Gesamtpunkte, sind es im aktuellen Jahrgang 49 Prozent. Der geringe Rückgang von vier Prozentpunkten fällt angesichts des „neuen Normal“, welches viel Veränderung erforderte, wenig ins Gewicht. So wurden beispielsweise Bewerbungen ähnlich rasch und wertschätzend beantwortet wie noch im Erhebungsjahr 2019/20. Der durchschnittliche Erfüllungsgrad in dieser Kategorie verringert sich um nur drei Prozentpunkte von 62 auf 59 Prozent.

Potenzial in der Darstellung als krisenfester Arbeitgeber

Das Jahr 2020 hat die gesamte Welt und somit auch den Arbeitsmarkt auf den Kopf gestellt. Sowohl Arbeitgeber als auch Mitarbeitende hatten Herausforderungen zu bewältigen, die ein hohes Ausmaß an Flexibilität gefordert haben. Schnell erwies sich die Flexibilität als Königsdisziplin im Kalenderjahr 2020, denn sie geht als fester Bestandteil der Krisenfestigkeit hervor. Daher überrascht es nicht, wenn Jobsuchende aktuell noch mehr auf die Krisenfestigkeit eines potenziellen Arbeitgebers achten.

Im Studienjahrgang 2020/21 wird daher im Zuge der BEST-RECRUITERS-Studie erstmals der neue Index *Krisenfestigkeit* untersucht. Die Stichprobe von 529 österreichischen Arbeitgebern erzielt hier einen durchschnittlichen Wert von 36 Prozent der maximal möglichen Punkte.

Ein zentraler Aspekt dieses Index bezieht sich auf die flexible und moderne Arbeitsgestaltung, welche von den Unternehmen nach außen kommuniziert wird.

So sprechen 22 Prozent der Stichprobe über Gleitzeitmodelle, nur drei Prozent über Vertrauensarbeitszeit. Etwa 20 Prozent der 529 getesteten Unternehmen thematisieren Home-Office beziehungsweise Remote Working auf ihrer Karriere-Website.

Da Home-Office in diesem Jahr wohl zu den meist gesuchten Begriffen zählt, lässt dieser Wert noch Luft nach oben. Die Ergebnisse zeigen jedoch auch, dass 60 Prozent jener Arbeitgeber, die Home-Office anbieten, sich der Thematik umfassend widmen. So informieren sie beispielsweise auf der Karriere-Website, dass die MitarbeiterInnen im Home-Office mit wichtigen Devices wie Handy und Laptop ausgestattet werden.

Transparenz auf Nachfrage

Zur vorherrschenden Situation passend wurde an die 529 Arbeitgeber der Stichprobe eine Interessenanfrage per E-Mail versendet, in der sich eine potenzielle Bewerberin nach längerfristigem Teleworking erkundigte. 52 Prozent reagierten innerhalb von zehn Werktagen, 46 Prozent antworteten transparent – sprich 86 Prozent derjenigen, die sich zurückmeldeten, boten der Interessentin konkrete Informationen zu ihren Remote-Working-Konditionen.

„Die flexible Anpassung von HR-Prozessen an die neuen Gegebenheiten ist vielerorts sehr professionell gelungen. In einem zweiten Schritt gilt es jedoch, auch BewerberInnen abzuholen und über Kanäle wie die Karriere-Website zu informieren. Denn die wenigsten Talente fragen aktiv nach.“ – Agnes Koller (Studienleiterin BEST RECRUITERS)

Ausgezeichnete Recruiting-Qualität: BDO vor Euresst und Deloitte

Den ersten Platz sichert sich in diesem Jahr die BDO Austria GmbH. Besonders in Themen der Krisenfestigkeit zeigt sich der Arbeitgeber als Vorbild. So belegt die BDO Austria GmbH nicht nur im Gesamtranking den ersten Platz, sondern führt auch die Top 10 im Ranking *Krisenfestigkeit* an. Den zweiten Platz belegt die Euresst Restaurationsbetriebs-GmbH, gefolgt von Deloitte Österreich auf dem dritten Platz. Im Branchenranking liegt der Wirtschaftszweig Unternehmensberatung / Wirtschaftsprüfung an der Spitze.

Für die Studie wurde die Recruiting-Leistung von insgesamt 529 der umsatz- und mitarbeiterstärksten Arbeitgeber Österreichs aus 38 Branchen erhoben.

Die nachstehende Grafik bildet die Top 10 der BEST-RECRUITERS-Studie Österreich 2020/21 ab.

BEST RECRUITERS 2020/21 | 11. Jahrgang | Österreich

Die TOP 10

Ranking im Gesamtvergleich	Arbeitgeber
1	BDO Austria GmbH
2	Eurest Restaurationsbetriebs-GmbH
3	Deloitte Österreich
4	Bundesrechenzentrum GmbH
5	ERBER Group
6	EY Österreich
7	WALTER GROUP
8	Österreichische Lotterien GesmbH
9	TGW Mechanics GmbH
10	Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung

Weiterführende Informationen zur Studie

Die Branchenergebnisse werden von 30. November bis zum 11. Dezember in Form eines BEST-RECRUITERS-Adventkalender veröffentlicht. Das Programm dazu finden Sie online unter bestrecruiters.eu. Die Videos worin die Branchensieger verkündet werden, wie auch der Livestream vom 25. November stehen auf dem [YouTube-Channel](#) zur Ansicht bereit. Auf Wunsch können weiterführende Informationen wie Auswertungen und Grafiken zur Verfügung gestellt werden.

Die Presseinformation steht ab 11. Dezember auf bestrecruiters.eu zum Download bereit.

Über BEST RECRUITERS

Seit 2010 untersucht BEST RECRUITERS die Recruiting-Qualität österreichischer Arbeitgeber, im Studienjahr 2011/12 wurden zum ersten Mal auch deutsche Unternehmen getestet, seit 2013/14 wird die Studie auch in der Schweiz und Liechtenstein durchgeführt. Der Kriterienkatalog wird jährlich überarbeitet und in Zusammenarbeit mit dem internationalen Studienbeirat aktuelle Entwicklungen im HR angepasst, im laufenden Studienjahrgang wurden 233 Kriterien aus 9 Kategorien erhoben. Im Fokus stehen dabei die Karriere-Website, Mobile Recruiting und Social Media, sowie Inhalt und Usability der Online-Stellenanzeigen. Das Herzstück der Studie bildet die Untersuchung des BewerberInnen-Umgangs – dazu werden Bewerbungen sowie Interessenanfragen an jedes Unternehmen der Stichprobe geschickt und die Rückmeldungen in Bezug auf Zeitrahmen und Inhalt analysiert.

Die Auswertung erfolgt in einem dreibändigen Studienbericht, der alle Ergebnisse unterstützend mit Grafiken und Diagrammen aufschlüsselt und mithilfe ausgewählter Benchmarks und Best-Practice-Beispiele Optimierungsempfehlungen für Recruiting-Verantwortliche bietet. Für überdurchschnittliche Recruiting-Leistung vergibt BEST RECRUITERS Gold-, Silber- und Bronze-Zertifikate und Qualitätssiegel.

Rückfragehinweis

Mag. Agnes Koller
Studienleiterin BEST RECRUITERS
agnes.koller@bestrecruiters.eu
+43 1 585 6969 - 26

Sandra Kletzl, M.A.
Junior Project & Communication Manager
sandra.kletzl@bestrecruiters.eu
+43 1 585 6969 - 26